

## Allgemeine Informationen

### Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft für Urogynäkologie und plastische Beckenbodenrekonstruktion (AGUB e.V.)

### Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. med. Kaven Baessler | Franziskus- und St. Joseph-Krankenhäuser Berlin  
Dr. med. Thomas Fink | Sana Beckenbodenzentrum Berlin

### Anmeldung

Online-Anmeldung unter folgendem Link:

<https://www.agub.de/urogynaekologie-fuer-hebammen-online>

Bitte beachten Sie, dass der Kurs auf maximal 20 Teilnehmende begrenzt ist.  
Anmeldeschluss: Freitag, der 10. November 2024

### Stornierung

Eine Stornierung muss schriftlich an [office@agub.de](mailto:office@agub.de) erfolgen. Bei Stornierung der Teilnahme bis einschließlich Freitag, den 25. Oktober 2024 werden Kosten in Höhe von 50% erstattet bzw. in Rechnung gestellt. Nach diesem Zeitpunkt oder bei Nicht-Teilnahme ist eine Erstattung leider nicht mehr möglich und der Gesamtbetrag Ihrer Rechnung ist fällig.

### Teilnahmegebühr

120,00 €

### Fotografieren/Filmaufnahmen

Es ist untersagt, während der Online-Veranstaltung ohne ausdrückliche Genehmigung des Veranstalters zu fotografieren, zu filmen oder Tonmitschnitte vorzunehmen. Zuwiderhandlung kann den Ausschluss der weiteren Veranstaltungen zur Folge haben.

### Programminhalte und -änderungen

Aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wurde von einer geschlechtsspezifischen Schreibweise Abstand genommen. Soweit derartige Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich in gleicher Weise auch auf die weibliche Form. Kurzfristige Änderungen im Programm können aufgrund dienstlicher, privater und organisatorischer Belange notwendig sein und werden auf der Veranstaltungshomepage <https://www.agub.de/veranstaltungen> bekannt gegeben. Es leiten sich daraus keinerlei Regressansprüche ab.

### Haftungsausschluss/Urheberrecht

Der Veranstalter sowie die Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. übernehmen keine Haftung für Unfälle, Personenschäden, Diebstahl, zusätzliche Kosten durch Änderung des Veranstaltungsdatums, -ortes, -programmes oder Ähnliches. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der Tagungsunterlagen ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung des Veranstalters gestattet.



# Webinar

Samstag,  
16.11.2024

# Urogynäkologie für Hebammen

## Das Wohl des Beckenbodens in Ihrer Hand

Auch als Vorbereitung für das  
Hebammenexamen geeignet.

Weitere Informationen unter:  
[www.agub.de/veranstaltungen](https://www.agub.de/veranstaltungen)

# Urogynäkologie für Hebammen

## „Das Wohl des Beckenbodens in Ihrer Hand“

### Auch als Vorbereitung für das Hebammenexamen geeignet.

In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Geburtshilfe und Pränatalmedizin (AGG e.V.) in der DGGG e.V.

Liebe Hebammen und Hebammenstudierende,

Risikofaktor für Harninkontinenz und Senkungsbeschwerden sind die Schwangerschaft und Geburt.

Viele Frauen trifft das Leiden, den Urin nicht halten zu können, völlig unvorbereitet. Studien zeigen, dass Frauen über die Risiken aufgeklärt sein wollen. Sie wünschen sich neben einem gesunden Kinde, dass ihr Beckenboden unter der Geburt, soweit möglich, geschont wird. Dem wollen wir gerecht werden.

Die AGUB e.V. ist die wissenschaftliche Gesellschaft zur Erforschung und Lehre rund um das Thema Prävention, Diagnostik und Therapie der Erkrankungen des Beckenbodens.

Dieser Kurs gibt Einsicht in die Wirkung der Schwangerschaft und Geburt auf den Beckenboden und erklärt die Ursache von Beckenbodenverletzungen.

Mögliche Präventionsstrategien werden diskutiert aber auch wie man entstandene Schäden erkennt, die dem Auge oft unsichtbar sind. Wissen und Fähigkeiten um die gute Versorgung mit Naht, Pessar, Strom und ganzheitlicher Beckenbodentherapie werden vermittelt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

PD Dr. Kaven Baessler (AGUB III)  
Dr. Thomas Fink (AGUB III)

## Samstag, 16. November 2024

|               |   |
|---------------|---|
| 10:00 – 10:45 | <b>Der komplexe Aufbau des Beckenbodens/Geburtskanals</b><br>Boris Gabriel, Wiesbaden   |
| 10:45 – 11:30 | <b>Erkrankungen des Beckenbodens als Folge der Geburt</b><br>Kaven Baessler, Berlin   |
| 11:30 – 12:30 | Pause   |
| 12:30 – 13:15 | <b>Erkennen von Beckenbodenschäden vor und nach der Geburt</b><br>Bernhard Uhl, Wesel   |
| 13:15 – 14:00 | <b>Kann man Beckenbodenschäden vorbeugen?</b><br>Markus Hübner, Freiburg  |
| 14:00 – 14:15 | Pause   |
| 14:15 – 15:00 | <b>Versorgung des Perineums – Welche ist die optimale Nahttechnik?</b><br>Kathrin Beilecke, Berlin   Anna Lindner, Ulm                |
| 15:00 – 15:45 | <b>Wie sieht eine optimale Beckenbodentherapie nach heutigem Wissenstand vor und nach der Geburt aus?</b><br>Bärbel Junginger, Berlin |
| 15:45 – 16:30 | <b>Stütz-, Inkontinenz- und Senkungspessare – Welches, wann und wie lange?</b><br>Thomas Fink, Berlin                                 |

### Referierende

PD Dr. Kaven Baessler | Franziskus- und St. Joseph-Krankenhäuser Berlin  
Dr. Kathrin Beilecke | St. Hedwig-Krankenhaus Berlin  
Dr. Thomas Fink | Sana Klinikum Berlin-Lichtenberg  
Prof. Dr. Boris Gabriel | St. Josefs-Hospital Wiesbaden  
Prof. Dr. Markus Hübner | Universitätsklinikum Freiburg  
Dr. Bärbel Junginger | Physiotherapie Dr. Junginger Berlin  
Dr. Anna Lindner | Universitätsfrauenklinik Ulm  
Dr. Bernhard Uhl | Evangelisches Krankenhaus Wesel GmbH